

Eine unabhängige US-Journalistin von Minneapolis Minnesota, sagte, die US-Regierung habe die Zahl der Menschen, die bei den anhaltenden Protesten gegen die Brutalität der Polizei im Land getötet wurden, nicht korrekt ausgewiesen.

«CBS berichtet, dass» diese Woche «über 13.000 Bürger festgenommen wurden. Es ist möglich, dass die US-Regierung die Zahl der bei diesem jüngsten Aufstand getöteten Menschen beschönigt. Leider können wir nicht erwarten, jemals die Wahrheit zu erfahren“, sagte Emma Leigh Sron Tasnim in einem Interview.



Bild: .tasnimnews

Im Interview mit Tasnim sagt sie:

Tasnim: Die Washington Post berichtet kürzlich in einem Artikel, dass nur «mehrere» Menschen getötet und über 7.000 Bürger bei Protesten gegen Polizeibrutalität in den USA festgenommen wurden. Es gibt keine Informationen über die Verwundeten. Es gibt Berichte, dass die US-Regierung Informationen blockiert und dass amerikanische Sicherheitskräfte seit Beginn der Proteste Ende Mai möglicherweise mehr Menschen getötet haben. Wie sehen Sie das? Glauben Sie, dass die Regierung zu wenig berichtet?

Leigh Sron: CBS berichtet, dass «diese Woche» über 13.000 Menschen festgenommen wurden. Es ist in der Tat möglich, dass die Regierung die Zahl der bei diesem jüngsten Aufstand getöteten Menschen untertreibt. Leider können wir nicht erwarten, jemals die Wahrheit zu erfahren. Mir ist jedoch mindestens ein Beispiel in Kalifornien bekannt, bei dem die Behörden in den letzten Tagen eine Person getötet und diese Informationen nicht veröffentlicht haben. Gerade heute Abend wurde ein alter Mann in Buffalo, New York, von einem Offizier zu Boden gedrückt. Er lag hilflos da, als Blut aus seinen Ohren floss und andere Offiziere einfach an ihm vorbei gingen. Trotz alledem gab die Polizei von Buffalo an, dass eine Person während des Protestes des Tages «gestolpert und gestürzt» sei. Es scheint eine konsistente Diskrepanz zwischen der Realität und den von der Polizei für die Öffentlichkeit freigegebenen Informationen zu bestehen, und dies scheint in den Vereinigten Staaten konsistent zu sein.

In Bezug auf Verletzungen verstehen diejenigen, die bei einem der vielen Proteste im ganzen Land anwesend waren, die angespannt und gewalttätig geworden sind (seitens der Polizei), dass die Polizei darauf zählen würde, dass die Anzahl der Verletzten gezählt wird ist dumm. Bürgermediziner sind bei Protesten im ganzen Land stationiert, die bereit sind, sich um die Verletzten zu kümmern, sei es durch Tränengas, Blitzgranaten, Gummigeschosse, Pfefferkugeln, Schlagstöcke und mehr. Nur die schlimmsten dieser Verletzungen erreichen das Krankenhaus, wo sie vielleicht auf die eine oder andere Weise gezählt werden. Tausende von Menschen wurden in den USA jede Nacht unter Tränen vergast, und obwohl diese Menschen möglicherweise nicht bluten und früher oder später wieder zur normalen Funktion zurückkehren, bleibt die Wahrheit, dass Tränengas eine chemische Waffe ist und seine Verwendung im Krieg unter den USA verboten ist Genfer Protokoll von 1925. Es besteht die Möglichkeit langfristiger Auswirkungen einer Exposition gegenüber Tränengas, insbesondere wiederholt und signifikanter während einer globalen Pandemie mit Atemwegserkrankungen.

Tasnim: Glauben Sie, dass die US-Regierung die COVID-19-Krise als Instrument nutzt, um Fakten über die beispiellosen Kundgebungen zu vertuschen?

Leigh Sron: Ehrlich gesagt fühlte es sich so an, als ob Gespräche und Nachrichten über SARS-CoV-2 praktisch über Nacht verschwunden wären, als die Kundgebungen und der anschließende Aufstand begannen, abgesehen von einer Frage hier und da, ob dies in einigen Fällen zu einem massiven Anstieg führen wird oder nicht Todesfälle. Der Nachrichtenzyklus in den USA wechselt ziemlich schnell von Thema zu Thema und wird stark von der US-Regierung selbst beeinflusst. Unter Demonstranten ist die Rede davon, dass das Ignorieren der SARS-CoV-2-Krise, wenn sich Demonstranten wiederholt auf engstem Raum versammeln und Husten nach Tränengas vergast, möglicherweise sogar absichtlich ist, um diesen Anstieg in Fällen zu verursachen, die zusätzliches Chaos im Land schaffen. Während der Aufstand weitergeht, wird der Nachrichtenzyklus wahrscheinlich wieder zur Pandemie oder zu etwas anderem zurückkehren, da ein solcher Aufstand offensichtlich nicht das ist, was die Regierung für lange Zeit über Fernsehbildschirme und die Titelseiten von Zeitungen im ganzen Land sprengen will. Wenn die Fälle bald zunehmen, können sie dies als Gelegenheit nutzen, um die Demonstranten und den Aufstand zu dämonisieren.

Tasnim: Was könnte die Zukunft für den Aufstand bedeuten? Wird es weitergehen und zu einer großen Veränderung führen?

Leigh Sron: Eine große Veränderung ist bereits da. In Minneapolis haben sowohl die Schulbehörde als auch die Parkbehörde beschlossen, die Verbindungen zur Polizeibehörde von Minneapolis zu kappen. Stadtratsmitglieder untersuchen, wie die Polizei von Minneapolis aufgelöst und wieder aufgebaut werden kann. Die Nachbarstadt St. Paul schaut zu und die Organisatoren untersuchen, wie man ähnliche Dinge macht. Diejenigen vor Ort, die den Aufstand in den Vereinigten Staaten anführen, sind in diesem Kampf nicht neu. Allein in Minneapolis gab es Bewegungen, um die Kontrolle der Polizei durch die Gemeinde zu übergeben und die Polizei zu versichern. Während diese Schlachten bergauf waren, haben sie existiert und im Laufe der Zeit an Dynamik gewonnen und werden nun möglich.

US May Be Under-Reporting Number of Citizens Killed during Protests'